



brandheiß

ver.di – Fachvorstand *Feuerwehr* Landesbezirk Baden-Württemberg
Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Stuttgart im 10.März 2022

Infos zum Gesetzgebungsverfahren zur Anpassung der Dienst und Versorgungsbezüge für Baden-Württemberg.

Vor kurzem haben wir über den Referentenentwurf des Finanzministeriums informiert, der zurzeit im Rahmen der Referentenanhörung diskutiert wird. Aufgrund der vielen Rückmeldungen und Rückfragen möchten wir nachfolgend kurz erläutern, wie aus einem Referentenentwurf ein Gesetz wird, und an welcher Stelle des Verfahrens wir uns gerade befinden:

- 2021
Aufgrund der Diskussion um die Alimentation, sowie diverser Urteile über die notwendige Höhe einer amtsangemessenen Alimentation, hat das Finanzministerium Bawü beschlossen, das Besoldungsrecht der Gestalt anzufassen, dass sich die Besoldung / Alimentation in Baden Württemberg für die kommenden Jahre in einem rechtsicheren Rahmen bewegt. Die Erarbeitung eines Gesetzentwurf wurde im Finanzministerium intern in Auftrag gegeben.
- Mitte Februar 2022
Der im Finanzministerium erarbeitete Entwurf, der sog. „Referentenentwurf“ wird im Rahmen der Ressortanhörung den anderen Ministerien, den Kommunalen Spitzenverbänden sowie aufgrund der Beteiligungsvereinbarung zwischen Landesregierung und dem DGB den Gewerkschaften zur Stellungnahme zugesandt. Die Frist zur Abgabe der Stellungnahme im Rahmen der „frühzeitigen Anhörung“ ist in aller Regel (leider) sehr kurz und war bereits in der ersten März Woche.
- Ende Februar 2022
Die Diskussion innerhalb der angefragten Verbände beginnt.
- Anfang März 2022
verdi bringt beim DGB die Positionen und Sichtweisen der Feuerwehr für die Stellungnahme ein. **Die DGB Stellungnahme, die gegenüber dem Finanzministerium abgegeben wurde, findet ihr als Anlage, bzw. auf unserer Homepage.**
- ... wie es weiter geht?

Das Finanzministerium wird die nun eingegangenen Stellungnahmen zu ihrem Entwurf sichten und bewerten. Wir hoffen darauf, dass die von uns vorgebrachten Argumente Gehör finden und in einer Überarbeitung des Gesetzentwurf einfließen.

- voraussichtlich im April / Mai 2022:

Ein überarbeiteter Gesetzentwurf wird in die „Formale Verbandsanhörung“ nach § 89 LBG gegeben. Nun haben die Verbände nochmals Gelegenheit zu dem nun überarbeiteten Gesetzentwurf Stellung zu nehmen.

- voraussichtlich Juni / Juli 2022:

Ein abschließender Gesetzentwurf wird dem Landtag, inkl. der Stellungnahmen der angehörten Verbände zur Beschlussfassung vorgelegt.



Brandheiß

ver.di – Fachvorstand *Feuerwehr* Landesbezirk Baden-Württemberg

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Nun kann der Landtag im Gesetzgebungsverfahren den von der Landesregierung eingebrachten Gesetzentwurf ggf. ändern und beschließen.

Aufgrund der Wichtigkeit, die dieser Gesetzentwurf für den Bereich der Feuerwehren in Baden-Württemberg hat, hat der ver.di Fachvorstand *Feuerwehr*, begleitend zur Stellungnahme des DGB das Finanzministerium selbständig angeschrieben und auf die Auswirkungen des Gesetzes bei den Feuerwehrbeamten hingewiesen. Dabei haben wir Lösungsvorschläge unterbreitet und auf Punkte hingewiesen, die für die Feuerwehren bereits seit Jahren ein Problem darstellen, und die aus unserer Sicht geändert werden müssten.

Diesen Brief findet ihr ebenfalls als Anlage zu diesem Brandheiß, sowie auf unserer Homepage.

Zusätzlich stehen wir in engen Austausch mit Vertretern des Landesfeuerwehrverband, dem Städtetag Baden-Württemberg, der AGBF, dem Innenministerium sowie dem Finanzministerium, um insbesondere die problematischen Punkte des Gesetzentwurfes positiv zu beeinflussen. Wir hoffen, dass das Finanzministerium, die inhaltliche Koalition von ver.di, des Landesfeuerwehrverbandes und des Städtetages wahrnimmt und bei der Überarbeitung des Gesetzentwurfes aufgreift.

Inwieweit das geschieht, sehen auch wir erst in der Verbandsanhörung April / Mai 22, bzw. bei der Einbringung des Gesetzentwurfes in den Landtag.

Wir halten Euch auf dem Laufenden.

Alle Meldungen und Info des Fachvorstand *Feuerwehr* in ver.di findet ihr auch auf unserer Homepage unter:

<https://feuerwehr-bawue.verdi.de>



oder mobil über den QR – Code

Mit kollegialen Grüßen

Tjark Neinhardt

Vorsitzender des
Fachvorstand *Feuerwehr*

Wolfgang Heim

stellv. Vorsitzende des
Fachvorstand *Feuerwehr*

Markus Kling

ver.di Landesbezirk